





Inhalt

9

Angebote für Schulen

12

Weitere Bildungsangebote

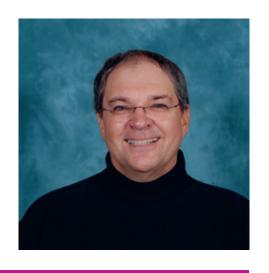












Wissen innovativ vermitteln

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser,

der Einsatz digitaler Medien prägt unsere Gesellschaft und sorgt für weitreichende Veränderungen in der Lebens- und Arbeitswelt. So ist fundiertes IT-Wissen inzwischen wesentliche Voraussetzung für die meisten Berufe.

Die digitale Entwicklung stellt zweifellos auch neue Anforderungen an den Schulunterricht. Microsoft hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Potenziale in der Gesellschaft zu fördern. Dazu gehört maßgeblich die Verbesserung der Medienkompetenzen von Lehrkräften. Um dies zu erreichen, startete Bill Gates vor zehn Jahren "Partners in Learning". Die Bildungsinitiative ist ein stetig wachsendes Angebot von kostenlosen Materialien und Förderprogrammen, mit denen Microsoft Lehrende motivieren möchte, IT-gestützte Bildungsszenarien zu entwickeln.

Zu den tragenden Säulen der Initiative zählen IT-Fortbildungsangebote für Lehrkräfte, Ideen und Anwendungen für eine innovative

Wissensvermittlung, Leitfäden für Modernisierungsprozesse an Schulen sowie digitale Werkzeuge zum Forschen und Lehren.

Bis zum Jahr 2017 wird Microsoft 750 Millionen US\$ ins weltweite Partners in Learning Programm investiert haben, an dem aktuell Bildungseinrichtungen aus 119 Ländern teilnehmen. In Deutschland sind es mehr als 1.200 Schulen und über 11.000 Lehrerinnen und Lehrer.

Mit dieser Broschüre geben wir Ihnen einen Überblick über unsere Bildungsinitiative und den damit verbundenen Angeboten. Partners in Learning soll Ihnen den notwendigen Rahmen bieten, der es Ihnen ermöglicht, Informationstechnologien sinnvoll in den Unterricht zu integrieren, um Ihre Schülerinnen und Schüler bestmöglich auf eine erfolgreiche Zukunft vorzubereiten.

Nach Anmeldung unter **www. partners-in-learning.de** sind Sie Teil unseres internationalen Netzwerkes und profitieren von unseren kostenlosen Angeboten.

Lassen Sie uns gemeinsam aktiv die neuen Möglichkeiten der Wissensvermittlung gestalten und so für eine erfolgreiche Zukunft von Kindern und Jugendlichen sorgen.

Wenden Sie sich gerne an uns, wenn Sie den Einsatz von neuen Medien im Rahmen Ihrer Bildungs- und Kompetenzförderarbeit verbessern möchten. Wir sind für Sie da.

Ulrich Sawade

Area Lead Partners in Learning

"Mit der Initiative Partners in Learning gibt Microsoft wesentliche Impulse, neue Medien und aktuelle Anwendungen in Bildungsprozesse zu integrieren und bietet zugleich Orientierung, die richtigen Technologieentscheidungen zu treffen"

Ulrich Sawade, Area Lead Partners in Learning, Microsoft Deutschland.



Partners in Learning –

Unterstützung für modernes Lehren

Wie setzt man moderne Technologien so ein, dass sie Lernprozesse erleichtern und Schlüsselkompetenzen von Kindern und Jugendlichen fördern, die ihre Chancen verbessern? Was macht die Qualität einer modernen Schule aus und wie wird man zu einer innovativen Bildungseinrichtung?

Die 2003 ins Leben gerufene Bildungsinitiative Partners in Learning richtet sich mit einer Bandbreite von kostenfreien Unterstützungsangeboten an Pädagogen und Institutionen – mit dem Ziel, ihre Offenheit für den Einsatz moderner Technologien im Unterricht zu steigern, medienbezogene Veränderungen von Schulen zu unterstützen und gleichzeitig das IT-Wissen der Lehrerinnen und Lehrer zu stärken.



Mit Partners in Learning stellt sich Microsoft der Verantwortung, Bildungseinrichtungen zu unterstützen, Schülerinnen und Schülern das notwendige Know-how für ihre berufliche Karriere mit auf den Weg zu geben. Dazu gehören im digitalen Zeitalter die Stärkung von Medienkompetenzen genauso wie die Förderung von Schlüsselkompetenzen wie Kreativität, Teamfähigkeit oder Kommunikationsbereitschaft.

Partners in Learning funktioniert nach dem Baukastenprinzip und wird kontinuierlich um neue Angebote erweitert. Die Teilnehmer entscheiden je nach Bedarf, welches Programmmodul für sie sinnvoll ist.

- + Lehrkräfte und Lehramtsanwärterinnen und -anwärter erhalten die Möglichkeit, ihre IT-Kompetenz in kostenlosen Online-und Fortbildungstrainings zu verbessern. Darüber hinaus bietet die Initiative Unterrichtsideen, praktische Materialien sowie Erfahrungsberichte für medienorientiertes Lernen.
- Partners in Learning unterstützt Schulen dabei, sich mithilfe eines erprobten Prozessmodells schrittweise zu einer innovativen Schule zu entwickeln. Über ein Selbstevaluationstool klären die Bildungseinrichtungen Fragen, wie sie technologisch aufgestellt sind und erhalten eine Orientierungshilfe für optimierte Tech-

nologieentscheidungen. Auf diese Weise ermitteln sie ihren individuellen Entwicklungsbedarf, den sie anschließend aktiv vorantreiben können. Schulen, die sich am Mentor School Programm teilnehmen, haben Zugriff auf ein weltweites Netzwerk, das ihnen den Erfahrungs- und Wissensaustausch mit anderen Schulverantwortlichen ermöglicht.

Auf den Folgeseiten erfahren Sie, welche Vorteile Sie als Mitglied von Partners in Learning haben.



"Es tut sehr gut, sich mit Kollegen aus aller Welt auszutauschen und die vielen Projekte wahrzunehmen, um sich für den eigenen Unterricht inspirieren zu lassen."

Dr. Holger Fröhlich, Tilemannschule Limburg – Expert Educator und Gewinner beim Partners in Learning Global Forum 2012 in Prag

Angebote für Lehrkräfte

Kinder und Jugendliche wachsen in einer medialen Welt auf. Bundesweit stehen inzwischen in **allen** Haushalten, in denen 12-19-Jährige leben, Computer, Handy und Internet zur Verfügung¹. Auch im Berufsleben wird an kaum einem Arbeitsplatz auf den Einsatz von IT verzichtet. Diese Entwicklungen stellen Lehrkräfte vor neue Herausforderungen. Partners in Learning unterstützt Lehrerinnen und Lehrer bei der Entwicklung eines persönlichen Kompetenzprofils im Bereich der Medienbildung und bietet attraktive Online-Trainings, um Fähigkeiten und Fertigkeiten für den schulischen Einsatz neuer Medien zu verbessern.



Unterrichtsmaterial für die Klassen 1-13 – auch als Apps

Entdecken, experimentieren, gemeinsam entwickeln - durch mediengestützte Unterrichtsmaterialien für alle Jahrgangsstufen wecken Lehrkräfte die Neugierde ihrer Schülerinnen und Schüler und motivieren sie, sich mit viel Engagement den gestellten Aufgaben zu widmen. Gleichzeitig lernen die Kinder und Jugendlichen den sinnvollen Umgang mit gängigen IT-Programmen kennen und stärken ihre IT-Kenntnisse, die sie im späteren Berufsleben benötigen. Der Einsatz digitaler Medien erlaubt ihnen ein zeit-, orts- und geräteunabhängiges Lernen. So können sich die Schülerinnen und Schüler auch außerhalb des Klassenraumes mit den Lerninhalten beschäftigen und gemäß ihres Lernniveaus und ihres -tempos arbeiten. Neu ist der App-Ratgeber. Dort werden interessante Windows 8 Bildungs-Apps vorgestellt, die sinnvoll im Schulunterricht eingesetzt werden können und Lehrkräfte bei der Unterrichtsvorbereitung unterstützen.

Learning Suite – Werkzeuge machen Wissen erlebbar

Die Learning Suite ist ein kostenloses Paket von digitalen Werkzeugen, die innovatives Lernen erlebbar machen. Dazu gehören Programme zur Bildbearbeitung, für die Audio- und Videoproduktion, Kommunikationswerkzeuge für projektbasiertes Arbeiten oder Animationen für erlebnisorientiertes Lernen. Die technischen Hilfsmittel, die sich einfach in den Unterricht integrieren lassen, treffen genau die Interessengebiete der Schülerinnen und Schüler – egal, ob sie auf musikalischer, filmischer, wissenschaftlicher oder künstlerischer Ebene liegen.

Online-Trainings für Einsteiger und Fortgeschrittene

Wie lege ich eine virtuelle Bibliothek mit Unterrichtsmaterial an, auf die andere zugreifen können? Wie erstelle ich eine Grafik und integriere sie in eine Präsentation? Mehr als 60 Online-Trainings stehen Lehrkräften auf dem Partners in Learning Portal zur Verfügung. Hier können Pädagoginnen und Pädagogen – auch ohne IT-Vorkenntnisse – schnell und einfach praktisches Computerwissen erwerben. Je nach Bedarf stellen sich die Nutzer ihre individuellen Lernmodule zusammen und vertiefen ihr Wissen zu ihren präferierten Zeiten und in ihrem Tempo.



Angebote für Lehrkräfte

Seinen Unterricht bewerten – mit 21st Century Learning Design

Der Leitfaden zur Bewertung von Unterricht – das sogenannte "21st Century Learning Design" - soll Lehrkräfte anregen, sich mit den eigenen Lehrmethoden auseinanderzusetzen. Unterteilt in sechs Prüffelder ("Gemeinsam lernen", "Ganzheitlicher Wissenszuwachs", "Einsatz digitaler Medien", "Eigenverantwortlich Planen und Bewerten", "Probleme lösen", "Kommunikation") bewerten die Anwender ihren Unterricht und haben so die Möglichkeit, Veränderungen anzustreben. Entwickelt wurde die Anleitung im Zuge einer international durchgeführten Partners in Learning-Studie.

Windows in the Classroom – Kostenlose Vorort-Seminare

"Windows in the Classroom" ist eine Fortbildungsreihe, die Teilnehmern einen umfassenden Einblick in die Welt von Windows 8 gibt. In Vorort-Seminaren zeigen erfahrene Trainer, wie Lehrkräfte mit Windows 8 kreative Unterrichtsszenarien entwickeln und Tablets so einsetzen, dass sie ihre täglichen Aufgaben effizienter bewältigen können. Lehrkräfte, die an einem Seminar interessiert sind, bewerben sich unter www.partners-in-learning.de

Vom Partner in Learning zum Expert Educator

Sie binden schon jetzt moderne Technologien in den Unterricht ein und wollen sich in diesem Bereich weiter entwickeln? Dann nutzen Sie die Chance, sich einem internationalen Bildungs-Netzwerk anzuschließen und ein einjähriges Coaching zu erhalten. Als Visionär und Querdenker können Sie die Teilnahme am Partners in Learning Global Forum gewinnen, das jedes Jahr in einer anderen Metropole stattfindet. Voraussetzung ist die kostenlose Registrierung auf Partners in Learning und die Einreichung eines mediengestützten Projektes.

Als registriertes Partners in Learning-Mitglied stehen Ihnen alle Angebote kostenlos zur Verfügung. Darüber hinaus können Sie mit einem weltweiten Netzwerk aus Pädagogen und Schulen Kontakt aufnehmen und an internationalen Veranstaltungen teilnehmen. Der unkomplizierte Zugang erfolgt über das Partners in Learning Portal. www.partners-in-learning.de.

"Für unsere Schule war es hilfreich, ein präzises und externes Evaluationsinstrument kostenlos nutzen zu können. Dadurch erhielten Schulleitung und Schulvorstand motivierende, äußerst treffende sowie konstruktive Rückmeldungen zur Schulqualitätsentwicklung".

Marcel Bisdorf, Schulleiter Grundschule Algermissen, über das Prozessmodell

Angebote für Schulen



Wie ist die Unterrichtsqualität an Ihrer Bildungseinrichtung? Ist die technische Ausstattung sinnvoll aufeinander abgestimmt? Wie steht es um die Medienkompetenz Ihrer Lehrkräfte? Der Weg zu einer innovativen Schule stellt – auch im Hinblick auf begrenzte Budgets und personelle Ressourcen – eine Vielzahl von Herausforderungen dar.

Partners in Learning unterstützt die Qualitätsentwicklung von Schulen in vier maßgeblichen Bereichen:

- Entwicklung moderner Lernumgebungen und Implementierung von Vernetzungsplattformen
- Optimierung der Unterrichtsqualität
- Entwicklung eines wettbewerbsfähigen und individuellen Profils
- Fortbildungsseminare f
 ür das Kollegium

Zur Ermittlung des Entwicklungsbedarfs einer Bildungseinrichtung stellt die Initiative einen umfassenden Praxisleitfaden sowie ein Selbstevaluationsinstrument zur Verfügung. Weitere kostenlose Förderbausteine für zukunftsorientierte Schulen sind das Mentor School Programm, das einen Erfahrungs- und Ideentransfer zwischen internationalen Bildungseinrichtungen ermöglicht.



Angebote für Schulen

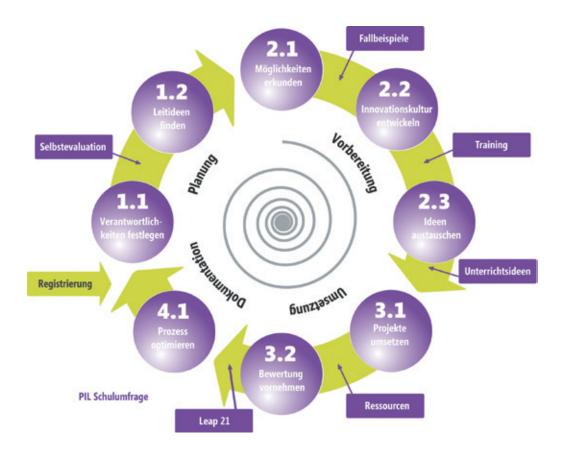
Bewertung des eigenen Schulprofils

Was macht die Qualität und die Individualität Ihrer Schule aus? Mithilfe wissenschaftlich geprüfter Evaluationswerkzeuge ermitteln Schulen eigenständig, in welchen Bereichen sie Entwicklungsbedarf haben. Als Partners in Learning-Mitglied können Bildungseinrichtungen aus einer Reihe kostenloser Angebote wählen, die den Wissenstransfer erhöhen und sie bei der Schaffung einer kreativen Lernkultur unterstützen.

Leitfaden – von der Planung bis zum Prozessbericht

Ihre Schule möchte sich weiterentwickeln und vielleicht ein schulinternes Kommunikationssystem in die bereits bestehende Infrastruktur integrieren? Oder Sie möchten Ihr Kollegium animieren, Bildungsinhalte unter Einbeziehung moderner Medien anregender zu gestalten? Welche Pläne Sie auch für Ihre Schule haben – mit dem Prozessmodell von Partners in Learning kann jede Schule angestrebte Veränderungen planvoll umsetzen. Basierend auf vier Phasen (Planung, Vorbereitung, Umsetzung, Dokumentation) mit insgesamt acht Arbeitsschritten unterstützt das in der Praxis erfolgreich erprobte Prozessmodell Schulen bei ihren Reformen. Zu allen Arbeitsschritten stehen Infomaterialien und strukturierte Workshops zur Verfügung.

www.partners-in-learning.de
Die Bildungsinitiative von Microsoft



Vom Netzwerk internationaler Schulen profitieren – das Mentor School Programm

Von Tablet Klassen bis hin zu digitalen Abiturprüfungen – immer mehr Schulen verstärken ihre medialen Angebote. Alle Bildungseinrichtungen, die den Wandel zur modernen Schule bereits erfolgreich begonnen haben, sind aufgerufen, sich bei Partners in Learning für das Mentor School Programm zu bewerben. Die Vorteile im Überblick:

- Mentor Schools arbeiten eng mit innovativen Bildungsexperten zusammen und nehmen ein Jahr lang an einem Coaching teil. Gemeinsam mit den Experten werden die aktuellen Potenziale der Schule analysiert und ein individuelles Konzept zur Qualitätsverbesserung entwickelt.
- Als Teil eines weltweiten Schulnetzwerkes werden Mentor Schools zu dem Partners in Learning Global Forum eingeladen, das einmal im Jahr in einer internationalen Metropole stattfindet. Dort treffen sie mit Schulleiterinnen und Schulleitern aus der ganzen Welt zusammen und können ihre Erfahrungen und Ideen über innovative Unterrichtskonzepte austauschen.
- Mentor Schools haben Zugriff auf vielfältige Lehr- und Lernmaterialien für mediengestütztes Lernen, mit denen sie ihre Unterrichtsqualität verbessern und ihre Innovationskultur nachhaltig fördern können.

"Mit Office 365 lernen die Schüler nun die Teamarbeit per Cloud kennen. Und die IT erhält alles aus einer Hand. Das erspart uns sicher ein Viertel der Verwaltungszeit."

Witold Lohmann, Studiendirektor und Bereichsleiter Zentrale Dienste EDV am Berufskolleg Hattingen

Von der cloud-basierten Plattform Office 365 bis hin zum Sprachlernprogramm: Lehrer und Schulen können zahlreiche weitere Angebote nutzen, die Microsoft kostenlos zur Verfügung stellt.

Weitere Bildungsangebote



IT-Academy: Weiterbildung für Einsteiger und Experten

Fundierte IT-Kenntnisse sind heute eine Schlüsselqualifikation für nahezu alle Berufsgruppen. Nur wer über ein qualifiziertes, regelmäßig aktualisiertes IT-Wissen verfügt, kann seine beruflichen Ein- und Aufstiegschancen erhöhen. Das Microsoft IT-Academy Programm ist eine weltweite Initiative, mit derzeit etwa 10.000 IT-Academies aus 160 Ländern. Es hilft Bildungsinstitutionen bei der Förderung und Vermittlung von Computerkenntnissen an ihre Schülerinnen und Schüler, Auszubildenden, Studierenden und Arbeitnehmer.

- + IT-Kenntnisse können individuell und zeitlich flexibel in über 2.500 interaktiven eLearning-Kursen in verschiedenen Sprachen erweitert werden
- Die Schulungsinhalte erstrecken sich über Microsoft Office Anwendungen bis hin zu Windows-Betriebssystemen und komplexen Serverstrukturen
- → Das erworbene IT-Wissen kann durch weltweit anerkannte Zertifikate (z.B. Microsoft Office Specialist) bestätigt werden
- Lehrkräfte haben den Zugang zu speziellen eLearning-Unterrichtsmaterialien sowie auf die Microsoft eBibliothek mit über 700 Titeln

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.microsoft.com/education/itacademy

www.partners-in-learning.de
Die Bildungsinitiative von Microsoft



Office 365 für Bildungseinrichtungen: Effizient lehren, lernen und Daten verwalten

Modern arbeiten wie in einem Unternehmen – das Office 365-Angebot schafft für Bildungseinrichtungen neue Formen der Kommunikation und der Zusammenarbeit. Die Vorteile für Schulen:

- Office 365 stellt E-Mail-Konten für alle Schulmitglieder zur Verfügung. Virtuelle Räume für Archive, Diskussions- und Dokumentenbereiche, Kalender sowie alle bekannten Office-Programme wie Word, PowerPoint, OneNote oder Excel als Web-Anwendungen
- Lehrer und Schüler rufen die Services von Office 365 mit jedem beliebigen Betriebssystem auf ihrem PC, Laptop, Tablet oder Smartphone ab

- + Die Nutzer können sich virtuelle Teamarbeitsräume einrichten, in denen sie gemeinsam an Texten, Hausaufgaben und Präsentationen arbeiten, unabhängig davon, an welchem Ort sich jedes Gruppenmitglied befindet oder zu welcher Zeit es darauf zugreift
- Office 365 lässt sich unkompliziert in jede bestehende IT-Infrastruktur integrieren
- Die Datenspeicherung und die Bereitstellung der Dienste erfolgt extern über zertifizierte Microsoft-Rechenzentren. Dadurch entfallen für Schulen hohe Investitions-, Verwaltungs- und Wartungskosten für Hardware

+ Die online zur Verfügung gestellten Programme sind immer auf dem neuesten Stand. Kosten für Lizenzierungen oder Aktualisierungen entfallen

Bundesweit wird Office 365 bereits in über 1.200 Bildungseinrichtungen mit mehr als 100.000 Teilnehmern erfolgreich genutzt.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.edu365.de



Schlaumäuse – Kinder entdecken Sprache: Sprachförderprogramm für Vorschulkinder und Grundschüler

Im Jahr 2003 startete Microsoft Deutschland die Initiative "Schlaumäuse – Kinder entdecken Sprache". Das Sprachförderprogramm unterstützt Kindergärten und Grundschulen bei der Verbesserung der Sprachkompetenz von 5-7-jährigen Kindern und erhöht damit die Chancen auf eine erfolgreiche Schullaufbahn. Das Herzstück der Initiative bildet eine Lernsoftware, mit deren Hilfe die kleinen Nutzer auf spielerische Weise die Wunderwelt der Wörter entdecken.

Ganz neu: Das mehrfach preisgekrönte Sprachlernprogramm kann jetzt auch im Elternhaus kostenfrei verwendet werden. In rund 9.000 Einrichtungen in Deutschland spielen Kinder bereits mit den Schlaumäusen und verbessern damit neben ihrer Sprachkompetenz ihre Konzentrationsfähigkeit sowie ihre sozialen Kompetenzen.

Weitere Informationen im Internet unter www.schlaumaeuse.de



"Unser gemeinsames Ziel ist es, Bildungseinrichtungen und Lehrkräften die bestmöglichen Rahmenbedingungen zu schaffen, damit sie ihre Aufgabe – die Herausbildung von Schlüsselkompetenzen von Kindern und Jugendlichen unter dem adäquaten Einsatz von Informationstechnologien – optimal erfüllen können."

Ulrich Sawade, Area Lead Partners in Learning, Microsoft Deutschland

Kontakt



Ulrich Sawade

Area Lead Partners in Learning Microsoft Deutschland GmbH Niederlassung Köln Holzmarkt 2a 50676 Köln

Telefon: +49 221 8010 10 0 Telefax: +49 221 8010 1100 E-Mail: ulrichsa@microsoft.com

Melanie Wiedecke

Manager Partners in Learning Microsoft Deutschland GmbH Niederlassung Berlin Katharina-Heinroth-Ufer 1 10787 Berlin Telefon: +49 30 39097 0

Telefon: +49 30 39097 0
Telefax: +49 30 3909 7222
E-Mail: a-mewied@microsoft.com



Weitere Angebote

Informationen von Microsoft Bildung

www.microsoft.de/bildung blogs.msdn.com/edublog www.facebook.com/MicrosoftBildung www.twitter.com/MsftBildung

Weitere Angebote

www.edu365.de www.schlaumaeuse.de www.microsoft.com/education/ itacademy

Internationale Angebote

www.pil-network.com www.itlresearch.com www.pilsr.com



Herausgeber Microsoft Deutschland GmbH Konrad-Zuse-Straße 1, 85716 Unterschleißheim www.microsoft.com/germany

Bilder Microsoft

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet oder verbreitet werden.